

Niederschrift

über die am Dienstag, den 5. April 1966 um 20 Uhr im Gemeindehaus stattgefundenen 10. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung.

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der 9. Sitzungsniederschrift
- 3) Berichte
 - a) Austritt von Gemeindevertreter Palla-Brida Alfons und Berufung von Herrn Bachmann Franz
 - b) Genehmigung des Voranschlages für 1966 durch die Vorarlberger Landesregierung
 - c) Bestellung eines Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr
 - d) Aufsichtsbehördliche Genehmigung zur Darlehensausnahme
 - d) getroffene Maßnahmen zur Verhinderung des Gipsabbaues im Rells
 - f) Grundablöse zum Bündtaweg
 - g) Grundablöse für den Zufahrtsweg Bader-Egele
- 4) Genehmigung der Gemeindevorstandsbeschlüsse vom 6.3.1966
- 5) Genehmigung der Gemeindevorstandsbeschlüsse vom 24.30.66
- 6) Mietvertrag mit der Raiffeisenkasse Vandans
- 7) Genehmigung des Mietvertrages mit Schuler Erwin im Hause
- 8) Ansuchen des Pfarrkirchenrates um Unterstützung beim Stallbau 105
- 9) Ansuchen um Verbauung des rechten Rellsbachufers
- 10) Beschlußfassung über Beitragsleistung für Ehrenpensionen
- 11) Beschlußfassung wegen evtl. Übernahme der Rellstalstraßenbetreuung
- 12) Unterstützungsansuchen des Blindenfürsorgevereins
- 13) Ansuchen der Vorarlberger Pfadfinderinnengruppe um Unterstützung
- 14) Wasseranschlußgesuche von
 - a) Neher Paul, Vens 161
 - b) Wachter Meinrad und Cons. zum Anwesen 203

- 15) Grundrückkaufansuchen von Burtscher Hans, Innerbach 49
- 16) Grundkaufansuchen von Galehr Hans auf Grubes
- 17) Beschlußfassung über die Schwimmbadverpachtung für 1966
- 18) Genehmigung einer Bauabstandsnachsicht zugunsten Segat Kurt 10

Anwesend waren: der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 15 Gem.vertr.

Entschuldigt waren Gemeinderat Lorünser und GV Schuchter Emil

Ersatzmann war Wachter Gottlieb 451 und Vallaster Alois 409

Vorsitzender: Bürgermeister BITSCHNAU Alfons

zur Tagesordnung:

1) Der Vorsitzende eröffnete um 20 Unr die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit fest.

-2-

Gem. §§ 32 und 46 GG wurde eingangs der Sitzung einstimmig für den freiwillig ausscheidenden Gemeindevertreter Dalla-Brida Alfons Herr Bachmann Franz als nunmehriger Gemeindevertreter angelobt und die Ergänzungswahl in den Überprüfungs-, Bau- und Wasserwerksausschuß vorgenommen

2) Die den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangene Niederschrift der 9. öffentlichen Sitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.

3) Berichte

a) Die Mitteilung von Herrn Gemeindevertreter Dalla-Brida über seinen freiwilligen Austritt aus der Gemeindevertretung wird den Anwesenden zur Kenntnis gebracht

b) Der Voranschlag 1966 wurde durch die LRegierung genehmigt

c) Die Bestellung des Tanklöschfahrzeuges wurde gutgeheißen und die Liefertermine zur Kenntnis genommen

d) Die Darlehensaufnahme über 2 Mill S wurde, durch die Landesregierung genehmigt

e) Auf Grund der vorangegangenen Gemeindevertretungsbeschlüsse

wurde das Exposé an den Verkehrsverband Montafon gegen den geplanten Gipsabbau im Rells gutgeheißen

f) Die Grundablösungsverhandlungen für den Bündtaweg konnten abgeschlossen werden

g) Ebenso ist die Grundablöse für den Zufahrtsweg Egele geklärt worden

4) Die Gemeindevertretung gibt einstimmig die nachträgliche Genehmigung zu den Gemeindevorstandssitzung vom 6.3. über

a) die Verkabelung der Elektroleitung beim Schulhausbau

b) die Zaunenthaftung für den Bauplatz Alge Edwin

5) Desgleichen sind einstimmig die Gemeindevorstandsbeschlüsse vom 24.3. d. J. über

a) die Vergabe der Grabarbeiten für die Erweiterung der Wasserversorgung an Fa. Gabriel

b) die Ausschreibung zur Verpachtung des Schwimmbades

c) die notwendige Instandsetzung der Straße über Daleu zu HNr. 136

genehmigt worden.

6) Der den Anwesenden zur Kenntnis gebrachte Mietvertrag mit der Raiffeisenkasse wurde genehmigt.

7) Ebenso ist der Mietvertrag mit der Familie Schuler in der vorgelegten Fassung einstimmig für richtig befunden worden.

8) Dem Ansuchen des Pfarrkirchenrate wurde in der Form entsprechen daß die Gemeindearbeiter zufolge einer Empfehlung des Gemeindevorstandes an Schlechtwettertagen mithelfen die Stallstube vom Anwesen 105 neu aufzumauern und mit einer Fertigteildecke versehen. Die benötigten Bau- und Zuschlagsstoffe werden von der Antragstellerin beschafft.

9) Zufolge eines Ansuchens soll versucht werden eine entsprechende Verbauung des rechtseitigen Rellsbachufers anzustrengen

10) In solidarischer Haltung wird für 2 Witwen nach verstorbenen Vorarlberger Bürgermeistern ein Beitrag von jährlich 156.- S für eine lebensnotwendige Pension freigemacht.

11) Die Regelung zur Betreuung der Rellstalstraße wird zur Entscheidung an den Gemeindevorstand übertragen.

12) Dem Blindenfürsorgeverein für Tirol und Vorarlberg wurde eine Spende von 200,- S zugebilligt.

13) Dem Pfadfinderinnenverband für Vorarlberg wurde ebenfalls eine Spende von 200,- S bewilligt

14) Das Wasseranschlußgesuch von

a) Neher Paul wurde unter den üblichen Bedingungen genehmigt

b) Zum Ansuchen von Wachter Meinrad und Cons. soll analog der Anschlußwerber an noch nicht bestehenden Hauptleitungen, die erhöhte Anschlußgebühr von 4.000,- S in Vorschreibung gebracht werden. Dafür errichtet die Gemeinde auf die Gp 1330 eine ca. 80 m lange 80-er Hauptleitung mit Hydrant.

15) Nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten ist die Gemeindevertretung grundsätzlich bereit Grund zum zst. Preis rückzuerstatten, sofern der Gemeindevorstand zur Ansicht gelangt, daß ein Rückkauf ohne Beeinträchtigung aller Verkehrsinteressen möglich ist.

16) Die Gemeindevertretung ist zum vorliegenden Grundkaufansuchen von Galehr Hans 69 zur Ansicht gelangt, den Verkauf der Gp 950/2 Deponie Grubes öffentlich für örtliche Interessenten auszuschreiben.

17) Auf Grund der vorliegenden Angebote von Lorünser-Maier und Geschwister Flatz wird der gesamte Schwimmbadbetrieb für 1966 an die Geschwister Platz usw.

um 55% der Bruttoeinnahmen vom Kartenverkauf und um 8.200,- S Pauschale für den Buffetbetrieb verpachtet. Ebenso werden die gesamten Betriebskosten wie Strom, Fällmittel, Chlor, Reinigung, Karten etc vom Pächter getragen. Die Geschwister Flatz verpflichten sich die nicht abgeschlossene Hummusierung der Liegewiese wie auch die Herrichtungs- und Ausbesserungsarbeiten der Umzäunung und der Holzwände im Eigenregie durchzuführen. Die Entscheidung wurde in schriftlicher Abstimmung mit 13 : 5 Stimmen gefällt.

18) Einer Bauabstandsnachsicht gegenüber der Gp 202/1 auf 2.- m und gegenüber Gp 203 auf 2,60 zugunsten von Segat Kurt wurde zugestimmt.

- Schluß der Sitzung um 23.45 Uhr -

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamte Vandans schriftlich einzubringen wäre.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

gez. Bürgermeister